

FREITAG, 29. OKTOBER

09:30 Praxisbeispiele aus Hamburg zu den drei AGs

AG 1: Mitte Altona

Amt für Stadt- und Landschaftsplanung, Hamburg-Altona (angefragt)

AG 2: HafenCity

Barbara Ehlers, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Hamburg

AG 3: Wilhelmsburg

Sabine de Buhr, IBA Hamburg GmbH

11:00 Pause

11:30 Podiumsdiskussion

Wo gibt es blinde Flecken in der Planungspraxis?

*Moderation: Prof. Dr. Detlef Kurth, Vorsitzender der SRL
Torsten Becker, tobeSTADT, Frankfurt am Main
Franz-Josef Höing, Oberbaudirektor der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Hamburg
Nicole Graf, Ministerialdirigentin Stadtentwicklungsprogramme, Berlin
Prof. Dr. Iris Reuther, Senatsbaudirektorin der Freien Hansestadt Bremen*

13:00 Verabschiedung

13:10 Mittagspause

14:00 SRL-Mitgliederversammlung (bis ca. 17:00)

Einwilligung | Verbreitung von Bildern und Tonmitschnitten

Wir weisen Sie darauf hin, dass während der Veranstaltung ggf. Bilder und Tonmitschnitte angefertigt werden. Diese finden im Rahmen unserer Berichterstattung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Verwendung. Mit Ihrer Anmeldung zur Jahrestagung 2021 willigen Sie ein, dass die SRL die angefertigten Bilder nach § 22 S.1 KunstUrhG verbreiten und/oder öffentlich zur Schau stellen darf.

Umschlag: unter Verwendung eines Bildes von Gerd Altmann auf Pixabay

TEILNAHMEGEBÜHR

40 € für Mitglieder der SRL

60 € für Nichtmitglieder

20 € für Studierende (Nichtmitglieder)

Für Studierende und Erwerbslose (Mitglieder der SRL) ist die Teilnahme kostenlos.

ANMELDUNG

Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung auf das Konto der SRL mit Namensangabe und der Teilnehmernummer zu überweisen: IBAN DE92 1005 0000 0013 3002 02.

Die Anmeldung zur SRL-Jahrestagung 2021 „Der schöne Plan. Über das schwierige Verhältnis von Städtebau und Stadtplanung“ erfolgt über die Online-Plattform eeveno unter: <https://eveeno.com/164008201>



TAGUNGSORT

digital

ANERKENNUNG ALS FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG

Von der SRL werden auf Anfrage nach der Veranstaltung Bescheinigungen ausgestellt, die zur Anerkennung bei der jeweiligen Architektenkammer eingereicht werden können.

GESCHÄFTSSTELLE SRL

Schrammstr. 8 • 10715 Berlin

Fon +49 – (0)30 / 27 87 468-0

Fax +49 – (0)30 / 27 87 468-13

info@srl.de • www.srl.de



*SRL-Jahrestagung 2021
am 28./29. Oktober 2021
digital via Zoom*

DER SCHÖNE PLAN

Über das schwierige Verhältnis von Städtebau und Stadtplanung



VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG

DER SCHÖNE PLAN Über das schwierige Verhältnis von Städtebau und Stadtplanung

Städtebau und Stadtplanung sind wie zweieiige Zwillinge, sich sehr nah und doch um Abgrenzung bemüht. Das eine ist ohne das andere nicht denkbar, auch wenn es immer wieder Versuche der Loslösung gab. Jeder Städtebau benötigt einen guten planerischen und rechtlichen Rahmen; jede Stadtplanung benötigt eine qualitätsvolle städtebauliche Umsetzung und kreative Entwurfselemente.

Stadtplanung hat sich in Deutschland vor über 50 Jahren als eigenständige Disziplin etabliert – als Reaktion u. a. auf Suburbanisierung, Strukturwandel und Umweltkrise. Wichtig war stets der interdisziplinäre Anspruch – dabei ging aber teils der Bezug zu den gestalterischen und baulichen Grundlagen verloren.

Städtebau steht im Spannungsfeld zwischen Architektur und Stadtplanung sowie zwischen Gebäudeentwurf und Quartiersentwicklung, und könnte hierbei eine Brückenfunktion wahrnehmen. Je nach städtebaulichem Leitbild oder gestalterischer Wertschätzung werden die Qualitätskriterien sehr unterschiedlich definiert. Außerdem wird der Regulierungsumfang kontrovers diskutiert, um einen qualitätsvollen Städtebau im Planungsrecht abzusichern.

Die Tagung beginnt mit drei Keynotes zu Qualitätskriterien für den Städtebau. In drei anschließenden Arbeitsgruppen wird über veränderte Nutzungs- und Gestaltungsansprüche an den öffentlichen Raum, über Planungsinstrumente sowie über Akteurskonstellationen und Governancestrukturen diskutiert. Abschließend werden die Ergebnisse in einer Podiumsdiskussion zusammengeführt.

Im Zentrum steht die Frage, wie sich Ziele der Neuen Leipzig-Charta (z. B. Dichte, soziale und funktionale Mischung, Klimawandel, Gemeinwohl, Mobilitätswende) umsetzen lassen, dazu gehören folgende Fragestellungen:

- Welche Gestaltkriterien gibt es für städtebauliche Qualität, wie ist dabei das Verhältnis von Dichte und Urbanität?
- Wie kann städtebauliche Qualität mit Planungsinstrumenten gesichert werden?

- Wie können Wettbewerbe, Prozessgestaltung und Öffentlichkeitsarbeit zu einer höheren Planungskultur beitragen? Welche Akteure, Ämterabstimmungen und Governancestrukturen sind dafür erforderlich?
- Wie ist das Verhältnis von 2D zu 3D, vom Nutzungskonzept über den Entwurf bis zum Bebauungsplan?
- Wie kann der öffentliche Raum aufgewertet werden?
- Wo gibt es „blinde Flecken“ in der Planungspraxis, im Berufsbild und der Ausbildung?

Wir hätten die Tagung sehr gerne live in Hamburg mit Exkursionen durchgeführt, aufgrund der Pandemie wird nun ein digitales Format angeboten.

TAGUNGSPROGRAMM: 28./29. OKTOBER 2021 DONNERSTAG, 28. OKTOBER

- 12:30 Einwahl**
Tagesmoderation: *Anja Epper*, SRL-Vorstand
- 13:00 Begrüßung und Thesen zu Städtebau und Stadtplanung**
Prof. Dr. Detlef Kurth, Vorsitzender der SRL
- 13:30 Kriterien für einen guten Städtebau**
Prof. Dipl.-Ing. Leonhard Schenk, Hochschule Konstanz – Technik, Wirtschaft und Gestaltung
- 14:00 Plan oder Prozess?**
Prof. Dipl.-Ing. Markus Neppl, ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS GmbH
- 14:30 Diskussion**
- 15:15 Pause**
- 16:00 Drei parallele Arbeitsgruppen**
AG 1: Veränderte Nutzungs- und Gestaltungsansprüche an den öffentlichen Raum
Moderation: *Susanne Jahn*, SRL-Vorstand
Stadtraumqualitäten in der Quartiersentwicklung
Karen Pein, IBA Hamburg GmbH

16:00 Ressource Raum – Ideen und Konzepte für eine Architektur 2050

Martin Haas, Planungsbüro haas cook zemmrich STUDIO 2050, Stuttgart

Städtebauliche Qualität öffentlicher Räume

Amt für Stadt- und Landschaftsplanung, Hamburg-Altona (angefragt)

AG 2: Wie entsteht städtebauliche Qualität? Mit welchen Planungsinstrumenten?

Moderation: *Rüdiger Krisch*, SRL

Pläne, Prozesse, Projekte:

Wie urbane Quartiere entstehen können

Torsten Becker, tobeSTADT, Frankfurt am Main

Ziele und Instrumente qualitätvollen Städtebaus

Tim von Winning, Bürgermeister für Stadtentwicklung, Bau und Umwelt, Ulm

Auf dem Weg zum schönen Bebauungsplan.

Von der Entwurfsidee zur planungsrechtlichen Umsetzung – und jeder Menge Stolpersteinen

Lutz Krämer-Heid, AS+P Albert Speer + Partner GmbH, Frankfurt am Main

AG 3: Welche Akteure und Governance-Strukturen sind verantwortlich für die Planung von Städtebau? Wie gelingt bessere Kooperation?

Moderation: *Dr. Gabriele Schmidt*, SRL-Geschäftsführung

Akteurskonstellationen und Strukturen

Prof. Dr. Julian Petrin, Urbanista GmbH & Co. KG, Hamburg

some ideas for better cities –

Modellprojekt Haus der Statistik

Andrea Hofmann, ZUSAMMENKUNFT Berlin eG

Stade 2040: Kooperativ zu mehr städtebaulicher Lebensqualität

Nils Jacobs, FBL III, Bauen und Stadtentwicklung, Hansestadt Stade

18:00 Veranstaltungsende